Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(31.10.1977) Drucksache 9/335

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Drucksache 9 / 335 S
31. 10. 77

Mitteilung des Senats

Ersatzwahlen für ausgeschiedene Mitglieder der Beiräte bei den Ortsämtern Hemelingen, Blumenthal, Huchting sowie der Stadtteilbeiräte Vahr, Schwachhausen und Woltmershausen

Aus dem Beirat beim Ortsamt Hemelingen ist

Frau Gerlinde Weber,

dem Beirat beim Ortsamt Blumenthal

Herr Axel Zimmermann,

dem Beirat beim Ortsamt Huchting durch Tod

Herr Heinz Herudek,

dem Stadtteilbeirat Vahr

Herr Rolf Bornkamp,

dem Stadtteilbeirat Schwachhausen

Frau Antje Steinberg,

dem Stadtteilbeirat Woltmershausen

Frau Ingrid Busboom

ausgeschieden.

Für die Ersatzwahlen sind gemäß § 20 Abs. 2 des Ortsgesetzes über Ortsämter und Außenstellen der bremischen Verwaltung vom 22. Juni 1971 (Brem.GBl. S. 170 — 2011-b-1) sowie § 14 des Ortsgesetzes über die Beiratstätigkeit im ortsamtsfreien Gebiet der Stadtgemeinde Bremen vom 22. Juni 1971 (Brem.GBl. S. 167 — 2011-c-1) von den untersten Gebietsverbänden der Christlich-Demokratischen Union, der Freien Demokratischen Partei, der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands über ihre Landesorganisationen

für den Beirat beim Ortsamt Hemelingen

Herr Norbert Neisen,
Dasbacher Straße 13,
2800 Bremen 44,

für den Beirat beim Ortsamt Blumenthal

Herr Wolfgang Fastenau,
Rackelskamp 16,
2820 Bremen 71,

für den Beirat beim Ortsamt Huchting

Herr Hinrich Sperling,
Scheveninger Straße 66,
2800 Bremen 66,

für den Stadtteilbeirat Vahr

Frau Annemarie Witthuhn,
Witzlebenstraße 247,
2800 Bremen 41,

für den Stadtteilbeirat Schwachhausen

Herr Joachim Förster,
Wätjenstraße 86,
2800 Bremen 1,

für den Stadtteilbeirat Woltmershausen

Herr Gerhard Ciesinski,
Kamphofer Damm 33 a,
2800 Bremen 66,

vorgeschlagen worden.

Der Senat bittet die Stadtbürgerschaft, die Ersatzwahlen den Vorschlägen entsprechend vorzunehmen.

Gemäß Artikel 99 der Bremischen Landesverfassung wird um dringliche Behandlung gebeten.

Druck: Hans Krohn, Bremen